



Aus der neuen Staatsgalerie im ehemaligen Kronprinzen-Palais.  
Blick in einen der Ausstellungsräume; im Hintergrund „Die Aniede“ von Lehmbrod.

Phot. Zander & Labisch.

## DER LIEBE OTTO,

Novelle von Karl Escher.

**A**m Montag früh kam mein Hauswirt, Herr Brinkmeier, mit dem ich wegen allerlei intimer Angelegenheiten nicht besonders gut stehe, in meine Wohnung. Ich witterte nichts Angenehmes — Mietssteigerung, Kohlensteuer, Warmwasserabsper- rung und dergleichen. Aber als ich Herrn Brinkmeier sah, klein, blaß, ziemlich verkatert, legte sich sofort meine Angst.

„Hören Sie mal, Herr Doktor,“ sagte er auf- geregt, „Sie sind doch ein erfahrener Mann, darum komme ich zu Ihnen. Lesen Sie mal den Brief, den ich eben bekommen habe.“

Er reichte mir ein Blatt, das offenbar aus einem linierten Schulheft gerissen war. Darauf stand mit ungeübter Hand geschrieben:

„Sehr geehrter Herr,

Sie haben bis heute abend neun Uhr tausend Mark unter den großen Stein bei der Eiche rechts am Ein- gang des Stadtparks zu legen, sonst werden Sie tot gemacht und Ihre Gebeine in dem Wannsee versenkt. Hochachtungsvoll der Bund grüner Giftbecher.“

„Nanu,“ sagte ich erstaunt.

Mein Hauswirt wischte sich mit einem großen Taschentuch die Gläse.

„Was sagen Sie dazu, Herr Doktor?“ fragte er.

„Was ich dazu sage? Das ist denn doch die größte Unverschämtheit, die mir vorgekommen ist.“

Herr Brinkmeier legte sein Gesicht in hundert Falten.

„Unverschämtheit hin, Unverschämtheit her . . . Was soll ich machen? Das Geld unter den Stein legen oder nicht?“

„Auf keinen Fall,“ rief ich.

„Ja, aber was denn? Der oder die Kerle sind imstande, ihre Drohung auszuführen!“

„Ach was,“ sagte ich ruhig, „das ist ja nur dummes Geschreibsel. Ich glaube, ich kann Ihnen die Garantie geben, daß Ihnen nichts geschieht. Heut- zutage machen sich allerhand Leute solche Späße.“

„Und sie führen ihre Versprechungen auch aus! Man liest davon in den Zeitungen. Geben Sie mir den Brief wieder, ich werde ihn zur Polizei bringen. Ich sehe, Sie können mir nicht raten, Herr Doktor.“